

Prüfung und Reparatur



Die fachlich qualifizierte Besatzung dieser Fahrzeuge prüft Ihre:

- ▶ Hebezeuge und Hydraulik nach BGV D 8
- ▶ Anschlagmittel nach BGR 500
- ▶ Riss- und Sichtprüfung von Anschlagketten nach BGR 500 (Kettenprüfung bis 13 mm Durchmesser durch Belastung, ab 16 mm Durchmesser durch magnetische Rissprüfung. Sichtprüfung für alle Größen)
- ▶ Lastaufnahmemittel nach BGR 500
- ▶ Lasthebemagnete nach BGR 500
- ▶ Krane nach BGV D6, BGG 905
- ▶ Hydraulikschlauchleitung BGR 237
- ▶ Ortsveränderliche elektrische Betriebsmittel nach BGV A3, VDE 0701/0702
- ▶ Geräte der Feuerwehren nach GUV G9102
- ▶ Hebebühnen und Ladebrücken nach BGG 945, BGR 233 und BGI 520
- ▶ Türen und Tore BGR 232
- ▶ Flurförderzeuge nach BetrSichV und BGV D 27
- ▶ Leitern und Tritte nach BGV D 36 und BGI 521
- ▶ Persönliche Schutzausrüstung nach BGR 198 und BGR 199

Prüfung und Reparatur

Unser Fachpersonal

bringt Ihnen Sicherheit.

Sie hilft mit, Ihre Betriebsabläufe zuverlässig zu machen, nimmt Ihnen die Sorge um das Funktionieren der Hebezeuge und prüft die tatsächliche Tragfähigkeit der Anschlagmittel sowie der Lastaufnahmemittel. Sie entlastet Sie in Ihrem Verantwortungsbereich und kommt auf Bestellung zu Ihnen ins Werk – in den Betrieb – in die Werkhalle – auf den Montageplatz.

prüft bei Ihnen vor Ort:

- ▶ Hebezeuge, Rollfahrwerke, Laufschiene, Laufrollen, -lager und und und ...
- ▶ z.B. Ketten- und Seilzüge mit elektrischem, pneumatischem oder manuellem Antrieb.
- ▶ Tragmittel, wie Haken, Rollen, Schäkel, Traversen, Klemmen, Zangen, Greifer.
- ▶ Anschlagmittel, wie z.B. Ketten, Seile, Bänder, Schlingen.
- ▶ Hydraulik-Elemente, -Aggregate, -Zylinder, -Heber.
- ▶ Arbeitsbühnen, Gabelhubwagen, Hubtische u.v.a.m.

bringt Ihnen Übersicht,

indem sämtliche geprüften und für gut befundenen Teile exakt elektronisch erfasst, registriert sowie mit einer Identitätsnummer gekennzeichnet werden. Die wegen gegebener Unfallgefahr ausgesonderten Teile, die nicht mehr verwendet werden dürfen, werden ausgemustert. Für die weiterhin einsatzbereiten Hebezeuge bzw. Anschlagmittel stellen wir Ihnen Prüfnachweise oder, auf Ihren Wunsch, Prüfbücher aus.

repariert bei Ihnen,

wenn kleinere Mängel festgestellt werden, sofort. Bei Hebezeuganlagen größerer Bauart erhalten Sie bei eventuellen Defekten eine Mängelliste. Hebezeuge kleinerer Bauart und andere Anschlag- oder Lastaufnahmemittel mit reparierbaren Defekten nehmen unsere Spezialisten mit in unsere Werkstatt und sorgen für schnelle Rücklieferung, sobald die Instandsetzungskosten von Ihnen genehmigt sind.

Möglichkeiten bei der Überprüfung von Hebezeugen, Anschlag- und Lastaufnahmemitteln.

Eigenüberprüfung mit Reparatur

Bei genügend vorhandenem Fachpersonal, auf dessen Urteilsvermögen unbedingter Verlass ist, bleibt die ständige eigene Prüfung vorteilhaft. Defekte Geräte oder Anschlagmittel können umgehend aus dem Betrieb entfernt und – soweit Ersatzteile vorrätig sind – auch sofort repariert werden. Der Bestand an Hebezeugen und Anschlagmitteln sowie deren Betriebszustand bleiben übersichtlich. Allerdings ist der Personalaufwand für Überprüfungen und Instandsetzungen sowie die Eintragungen in Prüfzeugnissen bzw. –büchern verhältnismäßig hoch. Außerdem müssen entsprechende Prüfvorrichtungen vorhanden sein, die dann auch einer gewissen Auslastung bedürfen.

Eigenüberprüfung ohne Reparatur

Das im Betrieb vorhandene Fachpersonal kontrolliert permanent die im Einsatz befindlichen Hebezeuge bzw. Anschlagmittel. Defekte Geräte werden nach ihrer Aussonderung an den Instandsetzungsbetrieb zur Reparatur geschickt. Bei konsequenter Beachtung bestehender Unfallverhütungsvorschriften sollten aber die vorhandenen Hebezeuge und Anschlagmittel nicht nur einmal jährlich überprüft werden, sondern unter Berücksichtigung ihrer Nutzung auch in kürzeren Zyklen. Diese Kontrollen müssen in die vorhandenen Prüfnachweise eingetragen werden. Das wiederum bedingt eine Zuordnungsmöglichkeit. Eine Kennzeichnung muss aus diesem Grund dauerhaft angebracht sein.

HEIDKAMP-Mobil-Prüfdienst als Alternative

Der ist dann interessant, wenn Ihr Fachpersonal für die von der UVV vorgeschriebenen Prüfungen und Kontrollen aus Gründen anderer betrieblicher Auslastung oder Zwänge kapazitiv nicht mehr in der Lage ist, die Aufgaben durchzuführen. Das Wissen um Schwachstellen und die gesamte Erfahrung unseres Fachpersonals helfen Ihnen, Unfallquellen rechtzeitig zu erkennen, Abhilfe zu schaffen, drohende Betriebsstörungen vorzeitig zu verhindern. Bei der Prüfung an Ort und Stelle werden sämtliche Antriebs- und Bremsorgane der Hebezeuge überprüft sowie Verschleiß und Längung der Ketten kontrolliert. Dadurch werden auch versteckte Mängel aufgespürt. Eventuelle Risse bei Ketten werden beispielsweise mit Spezialgeräten sichtbar gemacht. Seile, Bänder und

Schlingen werden einer Sichtkontrolle unterzogen. Kleinere Mängel werden bei der Überprüfung sofort behoben, größere Reparaturen allerdings in unserer Werkstatt durchgeführt.

Bei diesem Sicherheitsservice lässt jeder Anwender seine Geräte prüfen. Das zeigt die Erfahrung täglich! Die Prüfung an Ort und Stelle stört den Betriebsablauf kaum und wenn, nur für kurze Zeit. Für Sie ist der mobile Prüfdienst rationeller und bedeutet eine Minimierung der Unfallgefahr sowie der direkten und indirekten Folgekosten.

Auszug aus unserem Arbeits- und Prüfumfang:

Mechanische, pneumatische und elektrische Hebezeuge:

- ▶ Sichtkontrolle der Bremsorgane, Kette, Seile und Haken.
- ▶ Lastprüfung statisch und dynamisch.
- ▶ Falls erforderlich Wartungseinheit: Sichtkontrolle, Entwässerung und Ölstandskontrolle, evt. nachjustieren der benötigten Ölmenge.
- ▶ Falls erforderlich die Ermittlung des verbrauchten Anteils der theoretischen Nutzungsdauer der Hebezeuge nach Kundenvorgabe.

Hydraulische Elemente:

- ▶ Funktionsprüfung,
- ▶ Sichtkontrolle für Kolben und Kupplung sowie Druckleitungen,
- ▶ Druckprüfung mit Nennlast bzw. Betriebsdruck.

Anschlagketten:

- ▶ Sichtkontrolle der Kette, Verbindungs- und Anschlagteile, Rissprüfung,

Anschlagseile und Hebebänder:

- ▶ Sichtkontrolle der Bänder und Seile einschließlich deren Presshülsen sowie der Verbindungs- und Anschlagteile.

Krane:

- ▶ Sichtkontrolle der Kranbahnkonstruktion, Aufstiege, Fahrbahnen, des Krangerüsts und der Katzkonstruktion.
- ▶ Sicht- und Funktionskontrolle der Triebwerke inkl. der Warneinrichtungen, Endhalte-Einrichtungen und Überlastsicherungen.
- ▶ Sicht- und Funktionskontrolle der Bremsen (mit Bremsproben im Bereich der Nennlast).

- ▶ Sicht- und Funktionskontrolle der elektrischen Ausrüstung.
- ▶ Sichtkontrolle der Tragmittel.
- ▶ Ermittlung des verbrauchten Anteils der theoretischen Nutzungsdauer der Krane nach Kundenvorgabe.
- ▶ Eintrag der Prüfung in das Kranprüfbuch.

Geräte der Feuerwehren

- ▶ Funktionsprüfung,
- ▶ Sichtkontrolle der Geräte, Kupplungen und Druckleitungen, sowie der Messer.
- ▶ Kontrolle des Ölstandes und Ermittlung des Volumenstromes und des Maximaldruckes
- ▶ Druckprüfung mit Nennlast bzw. Betriebsdruck

Hebebühnen

- ▶ Prüfung anhand der Angaben im Prüfbuch hinsichtlich der Identität, sowie unter Berücksichtigung Ihrer Dokumentation, der Einhaltung der grundlegenden Sicherheits- und Gesundheitsanforderungen der Richtlinien 98/37/EG, der Unfallverhütungsvorschriften und den Regeln der Technik
- ▶ Prüfung des Zustandes von Bauteilen und Einrichtungen hinsichtlich Beschädigungen, Verschleiß, Korrosion oder sonstiger Veränderungen anhand des Hinweises des BGG 945, der Regeln der Technik und der Prüfhinweise des Herstellers in der Betriebsanleitung
- ▶ Prüfung auf Vollständigkeit und Wirksamkeit der Sicherheitseinrichtungen und Bremsen. Prüfhinweise der Hersteller bezüglich der Bremsen, Überlastsicherungen werden berücksichtigt.
- ▶ Funktions- und Bremsproben mit Last (Prüflast im Bereich der höchstzulässigen Tragfähigkeit)
- ▶ Prüfung auf Vollständigkeit von Kennzeichnungen und Beschilderungen

Bei allen Geräten Erfassung und Kennzeichnung, Anbringung einer Prüfmarke und Ausstellen eines Prüfnachweises.

Kleinere Mängel an den Prüflingen werden vom Fachpersonal direkt vor Ort behoben.

Eventuell benötigte Ersatzteile werden zu den Listenpreisen der jeweiligen Hersteller abgerechnet.

Reparaturen werden nach Kostenvoranschlag in der HEIDKAMP-Werkstatt durchgeführt.

Prüfung und Reparatur Schulung

Fachseminar zur Ausbildung zum Sachkundigen für Lastaufnahme- und Anschlagmittel

Die Schulung vermittelt die Grundlagen für den fachgerechten Einsatz und die Überwachung von Hebezeugen, Hydraulik, Lastaufnahme- und Anschlagmitteln. Die Teilnehmer können bei entsprechender Erfahrung vom Unternehmer zum Sachkundigen für die gesetzlich vorgeschriebene Überprüfung bestellt werden.

Die zweitägige Schulung in unserem Hause ist durch die geringe Teilnehmerzahl von ein bis maximal drei Personen in ihrem Trainingseffekt noch höher. Bei Bedarf kann das Seminar auch in Ihrem Hause durchgeführt werden.

Ausbildungsinhalte:

- ▶ Erläuterung zur BGV D8 (Winden-, Hub- und Zuggeräte) und DIN 15100 (Serienhebezeuge)
- ▶ sowie zur BGR 500 2.8 (Lastaufnahmeeinrichtungen im Hebezeugbetrieb)
- ▶ Verschiedene Anschlagmittel (Stahldrahtseil, Rundstahlketten, textile Anschlagmittel)
- ▶ Unterweisung in Funktion und Aufbau der Geräte
- ▶ Bewertung und Prüfung von Ketten und Seilen
- ▶ Beurteilung der Ablegereife
- ▶ Praktische Übungen und Prüfungsunterweisung:
 - Prüfungen vor der ersten Inbetriebnahme
 - Regelmäßige Prüfungen
 - Prüfumfang
- ▶ Sachgerechte Anwendung

Darüber hinaus werden Kenntnisse vermittelt, die es ermöglichen, den fachgerechten Einsatz und die Arbeitssicherheit von Hebezeugen, Hydraulik, Anschlag- und Lastaufnahmemitteln zu überwachen, beurteilen und Lösungen für die betriebliche Praxis zu finden.

Zielgruppe:

Mitarbeiter aus allen Unternehmensbereichen, die mit der Prüfung, Wartung und Reparatur von Hebezeugen betraut werden.

Auf Wunsch sind wir Ihnen gerne bei der Suche nach einer Hotelunterkunft behilflich.

Damit so etwas bei Ihnen nicht geschieht!

